

Kirchspielbrief Dresden Süd

Bannewitz, Leubnitz, Lockwitz, Prohlis, Strehlen



Jesus Christus spricht:

Wer zu mir kommt,

den werde ich nicht abweisen!

Johannes 6,37



Bild: Pixabay/Sabinevanerp

August / September 2022

Gedanken zum Titel

„...nicht abweisen!“

Das ist die Zusage Jesu, die uns als Jahreslosung 2022 begleitet. Für mich heißt das: Diejenigen, die kommen, nicht abzuwimmeln, nicht fernzuhalten, nicht auszugrenzen. Wir sind zwar nicht Jesus, aber wir sind beauftragt, uns sein Anliegen zu eigen zu machen und zu vertreten.

Doch manchmal erlebe ich unsere Gemeinden als geschlossene Gesellschaft. Diesen Eindruck haben mir Zugezogene und Interessierte bestätigt: Unsere Gemeinden werden auch als abweisend und wenig einladend wahrgenommen.

„Nicht abweisen!“ Das Anliegen Jesu mit Leben zu füllen, fordert uns als Kirchspiel und Gemeinden heraus. Denn die Austrittszahlen gerade von jüngeren Leuten mahnen uns. Es gibt Menschen, die sind interessiert und suchen Gemeinschaft mit Christinnen, Christen und Gott. Und sie kommen. Aber eben nur einmal. Weil sich die Gemeinde augenscheinlich als wenig attraktiv und abweisend zeigte. Damit dürfen wir uns nicht abfinden, sondern müssen nach unserem Anteil an der Misere fragen! Vielleicht sind uns die Fragen und Bedürfnisse dieser Leute fremd, unwichtig und fern?!

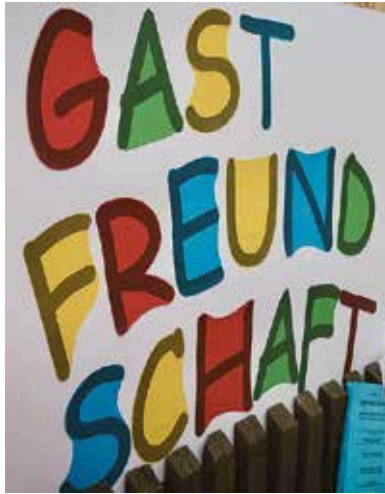
Obwohl sich unsere Gesellschaft rasant verändert, bleiben wir in der Kirche weitgehend bei dem herkömmlichen Programm und unseren Formen. Die sind zwar seit Jahrzehnten üblich, greifen aber offensichtlich in letzter Zeit nicht mehr. Denn sonst würden wir nicht stetig kleiner werden und Mitglieder verlieren. Mir tut das weh, wenn

Menschen austreten, Kinder nicht getauft werden und es von manchen Leuten kaum Interesse an einer Beziehung zu Jesus und zur Gemeinde gibt. Ich erlebe uns als eine Kirche, die sich an alten Strukturen und Veranstaltungen festklammert. Doch wenn wir Altes nicht loslassen, gibt es keinen Raum und keine Ressourcen für Neues.

„...nicht abweisen?!“ Ich wünsche mir eine gastfreundliche Gemeinde, die sich über Besuch und fremde Leute freut und Willkommenskultur lebt. Dass dies möglich ist, wurde in der Projektgruppe „Gastfreundschaft konkret“ beispielhaft gelebt. Unabhängig von religiöser Überzeugung und ethnischer Herkunft waren Menschen in der Leubnitzer Gemeinde zu Gast. Hier wurde nach den Menschen gefragt. Sie haben erfahren, dass man in der Gemeinde einander hilft, voneinander lernt und miteinander feiert.

„Nicht abweisen!“, dazu gehört auch, dass wir zum Beispiel unsere Nachbarinnen und Nachbarn in den Blick bekommen. Sie gehören teilweise zu unseren Gemeinden, finden aber aus verschiedensten Gründen keinen Zugang. Für sie müssen wir unsere Herzenstüren genauso wie unsere Kirchentüren öffnen, indem wir nach ihnen fragen, mit ihnen ins Gespräch kommen und sie zu uns einladen. Denn es gibt in unseren Stadtteilen und Dörfern auch „Gottsuchende“, die sich über Begegnungen in und mit der Gemeinde freuen würden. Diese Menschen brauchen uns und wir brauchen sie!

Wolf-Jürgen Grabner





Pflegeheim „FLORENCE“ - Bannewitz

Donnerstag, 29.09. 10:00
 Samstag, 30.07., mit Posaunen 15:00

Sozial-kulturelles Zentrum - Spitzwegstraße 57

Montag, 05.09. 10:00

Pflegeheim Goppeln - kath. Kirche der Nazarethschwwestern

Mittwoch, 28.09. 10:00

Pflegeheim „Albert Schweitzer“ - Georg-Palitzsch-Straße 10

Donnerstag, 15.09. 9:30

Zentrum für Betreuung und Pflege „Auwaldhof“ - Reicker Straße 97a

Donnerstag, 15.09. 10:30

Pflegeheim „Domizil am Zoo“ - Gerhart-Hauptmann-Straße 5

Mittwoch, 24.08. 9:45

Pflegeheim „Reicker Blick“ - Otto-Dix-Ring 61

Mittwoch, 07.09. 9:45

Pflegeheim „Olga Körner“ - Zschertnitzer Straße 25

Mittwoch, 14.09. 16:15

Ökumenekreis

Dienstag, 30.08., 19:30

Krone - Welche Krone? Zum Verhältnis von Mensch und Tier

Im Gespräch mit Anna Groschwitz, Ökumenisches Info.zentrum, Referat Schöpfungsbewahrung
 Ort: Dresden, Altleubnitz 1, Paulinum

Freitag, 16. September 2022, 19.00 Uhr

Impulse aus der 11. Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen in Karlsruhe:

Vier Teilnehmende aus Indien, Afrika und Deutschland tragen die Impulse der Vollversammlung des ÖRK zu den Themen Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung aus ihren jeweiligen Perspektiven in unsere Kirchen.

Ort: bitte informieren Sie sich auf der Bannewitzer Website

Hinweis:

In unserem Kirchspielbrief werden besondere Jubiläen (Geburtstage, Taufen u. ä.) veröffentlicht. Bitte melden Sie sich vor Redaktionsschluss im Pfarramt, wenn Sie nicht erwähnt werden möchten.

Fragen, Anregung, Kritik schreiben Sie uns bitte an: KG.DD_Leubnitz_Neuostra@evlks.de

Impressum:

Herausgeber: Evangelisch-Lutherisches Kirchspiel Dresden Süd
 Redaktion: Pfr. Dr. Wolf-Jürgen Grabner - Kirchspiel, Claudia Hanitzsch - Bannewitz, Elisabeth Hoyer - Leubnitz, Andree Reiningger - Prohlis, Dr. Michael Klein - Lockwitz, Guido Franke - Strehlen
 Satz/Layout: Alexandra Hanitzsch
 Druckerei: addprint AG, Am Spitzberg 8a, 01728 Bannewitz/ OT Possendorf
 Auflage: 5700 Stück
Redaktionsschluss August / September: 17.06. Oktober / November: 19.08.



**Bannewitz (BW)
Kleinnaundorf (KF)**



Leubnitz-Neuostara



!! Bitte beachten Sie die veränderten

So., 07.08. 8. So. nach Trinitatis	11:00 Pfrn. Bellmann (BW) 	11:00 Sup. Behr 
So., 14.08. 9. So. nach Trinitatis	11:00 Pfrn. Reinköster (BW)	11:00 mit Gedenken an Pfr. P. Richter *) Pfr. Dr. Grabner
So., 21.08. 10. So. nach Trinitatis	9:30 Pfr. Dr. Grabner (KF) 	11:00 Pfr. Dr. Grabner 
So., 28.08. 11. So. nach Trinitatis	11:00 Schuljahresanfangs- gottesdienst (BW) *) Gem.Pädin. Grothe 	11:00 Schuljahresanfangs- gottesdienst *) Pfr. Hanitzsch 
So., 04.09. 12. So. nach Trinitatis	10:15 Pfrn. Reinköster (BW)	10:00 Start der Dank-Fest-Woche *) Pfr. Dr. Grabner
So., 11.09. 13. So. nach Trinitatis	9:00 Pfr. Dr. Grabner (KF)  10:15 Pfr. Dr. Grabner (BW)	10:00 Abschluss der Dank-Fest-Woche Pfr. Hanitzsch
So., 18.09. 14. So. nach Trinitatis	16:00 Gottesdienst zum Gemeindefest Pfr. Dr. Grabner 	10:00 mit Taufgedenken Pfr. Dr. Grabner, Praktikant Hauois 
So., 25.09. 15. So. nach Trinitatis	10:15 Pfr. Dr. Grabner (BW) 	10:00 Pfr. Hanitzsch parallel: Gottesdienst für kleine Füße *) 
So., 02.10. Erntedank	10:00 Erntedankfest Pfr. Hanitzsch 	10:00 Pfr. Dr. Grabner 

 = Sakramentsgottesdienst

 = Familiengottesdienst

 = Kirchencafé



Lockwitz (LO)
Röhrsdorf (RÖ)

Prohlis (PR)

Strehlen

Gottesdienstzeiten in den Ferien !!

	9:30 Präd. Neumann (RÖ)		9:30 n.n.
11:00	Präd. Neumann (LO)		
11:00	mit Posaunenchor Präd. Neumann (LO)	9:30 Präd. Neumann	9:30 Pfr. Dr. Ilgner 
9:30	Pfr. Dr. Ilgner (RÖ)	9:30 Pfrn. i.R. Heidig	9:30 n.n.
11:00	Pfr. Dr. Ilgner (LO)		
11:00	Pfrn. Reinköster (LO)	9:30 Pfrn. Reinköster	9:30 Pfr. Dr. Ilgner 
	14:00 Schuljahresanfangsgottesdienst *) (LO)  Gem.päd. Weigel, Pfrn. Hinze		9:30 Schuljahresanfangs- gottesdienst Pfr. Dr. Ilgner 
10:00	mit Posaunenchor Präd. Neumann (LO)	10:00 Gottesdienst mit Jubelkonfirmation Pfrn. Reinköster	9:30 mit Kantorei Pfr. Dr. Ilgner 
10:00	Erntedankfest (RÖ) mit Posaunenchor Pfrn. Hinze	11:00 musikalischer Gottesdienst zum Herbstfest *)	9:30 mit Meißner Kantorei Pfr. Dr. Ilgner
10:00	Erntedankfest (LO) mit Kantorei und Posaunenchor Pfrn. Hinze	10:00 Erntedankfest  Pfrn. Reinköster	9:30 Gottesdienst zum Erntedankfest *) mit Posaunenchor 
8:30	Präd. Neumann (RÖ)	10:00 Pfr. i.R. Heidig	
11:00	Präd. Neumann (LO)		



= In der Regel finden parallel zu den Gottesdiensten Kindergottesdienste statt

*) Nähere Informationen siehe S. 10ff.

Wann?	Was? / Wer?	Wo? / Wohin?
Konzerte		
02.09., 19:00	Konzert Sumbawanga	Schlosskirche Lockwitz
09.09., 19:30	14. Kammermusik	Schlosskirche Lockwitz
11.09., 17:00	Orgelkonzert	Christuskirche Strehlen
17.09., 17:00	Konzert a. Vorabend d. Erntedankfest	Schlosskirche Lockwitz
25.09., 17:00	Dankkonzert der Kirchenmusik	Christuskirche Strehlen
25.09., 17:00	Konzert mit Vokalensemble GAUDJ	Kapelle Kleinnaundorf
Feste & besondere Gottesdienste		
02.09., 18:00	Bannewitzer Ehrenamts-Dankesabend	Kirche Bannewitz
04.09., 14:00	Schulanfangs- und Gemeindefest	Lockwitz
04.09.-11.09.	Dank-Fest-Woche für d. Leubnitzer Kirche	Leubnitzer Kirche
18.09., 9:00	Ausfahrt zum Bikergottesdienst	Treff: Netto, Goppelner Str.
18.09., 11:00	Musikal. Gottesdienst zum Herbstfest	Bühne am Prohliszentrum
18.09., 12:00	Gemeindefest zum Erntedank	Kirche Bannewitz
18.09.. 18:00	Orgelkonzert zum Herbstfest	Kirche Prohlis
21.09., 18:00	Vespergottesdienst: Tag des Ev. Matthäus.	Christuskirche Strehlen
25.09., 10:00	Gottesdienst für Kleine Füße	Christophorussaal Leubnitz
02.10., 10:00	Erntedankfest Kleinnaundorf	Kapelle Kleinnaundorf
08.10., 20:00	Klezmer zum Kirchweih	Kirche Prohlis
Kinder / Jugend / Familie		
05.09., 18:30	Info-Elternabend neue Konfirmanden	Christophorussaal Leubnitz
09.09., 15:00	Kita-Fest	Christuskita Strehlen
10.09.-11.09.	Konfi-Start-Wochenende	Start: Pfarrhof Leubnitz
10.09., 14:00	Startnachmittag Konfi-Treff Prohlis	Kirche Prohlis
30.09., 15:00-18:00	Kindertreff „Erntedank“	Pfarrhof Leubnitz
Vorträge, Bildung u.ä.		
30.08., 19:00	Eugen Drewermann	Kirche Leubnitz
01.09., 19:00	Stammtisch christlicher Unternehmer	Klosterhof Leubnitz
01.09., 20:00	Kino in der Kapelle	Kapelle Kleinnaundorf
11.09., 11:00-16:00	Offene Kirche z. Tag d. offenen Denkmals	Röhrsdorf und Lockwitz
Rüstzeiten		
23.09.-25.09.	Bannewitzer Familienrüstzeit	Kollm
26.09.-29.09.	Seniorenrüstzeit	Christuskirche Strehlen
21.09.-23.10.	Erwachsenenfreizeit mit Pfr. Grabner	Schmiedeberg

... hier ist uns kein Fehler passiert, doch lesen Sie selbst:

40 Seiten Kirchspielbrief halten Sie in den Händen. 40 Seiten buntes Gemeindetreiben in allen Farben des Lebens. Es ist der umfangreichste Kirchspielbrief, den wir je hatten. Dies zeugt davon, dass wir lebendig sind und die schweren, gebremsten Monate der letzten zwei Jahre hinter uns lassen.

Wir freuen uns, wenn Sie die Produktion des 5700 Auflagen starken Briefes mit Ihrer Spende unterstützen. Um Ihnen dies zu vereinfachen, nutzen wir diese Seiten für einen Überweisungsträger. Denn nur mit Ihren Spenden ist es möglich, ALLEN Gemeindemitgliedern und manch Gemeindeverbundenen aller zwei Monate den Kirchspielbrief „frei Haus“ zu liefern – sogar über die Grenzen Sachsens, ja Deutschlands hinweg.

Neben Ihrer finanziellen Unterstützung sind uns Ihre Rückmeldungen, Anregungen, Kritiken, Ideen, Lob ebenso wertvoll.

Denn unsere kleine Kirchspielzeitschrift darf sich weiter entwickeln.

Vielen Dank!

Alexandra Hanitzsch

Dieses Formular bitte ausschließlich für Überweisungen von Spenden für den Kirchspielbrief verwenden!

Beleg für Kontoinhaber/Zahler-Quittung

IBAN des Kontoinhabers

Zahlungsempfänger	Kassenverwaltung Dresden
IBAN des Zahlungsempfänger	DE81 3506 0190 1667 2090 36
BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters	GENODE33DKD
Betrag: Euro, Cent	
Kunden-Referenznummer -noch Verwendungszweck	Spende für Kirchspielbrief 2022
Kontoinhaber/Zahler: Name	

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei mehrschöner Beschreibung max. 35 Stellen)

KASSENVERWALTUNG DRESDEN

IBAN

DE 8 1 3 5 0 6 0 1 9 0 1 6 6 7 2 0 9 0 3 6

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

GENODE33DKD

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers

SPENDE FÜR KIRCHSPIELBRIEF 2022

noch Verwendungszweck insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei mehrschöner Beschreibung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

RTRN 0981

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

08

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

SEPA

Art.-Nr.: 423_100
113_384
online-Bankformulare GmbH
Tel. 07 81/20 85 41-0 · www.bankmedia.de

Datum

Unterschrift(en)

(Quittung bei Bareinzahlung)



Evangelisch-Lutherisches Kirchspiel Dresden Süd

Ein Logo für alle

Rund eineinhalb Jahre sind vergangen, seit das Kirchspiel Dresden Süd gegründet wurde. War bisher – auch pandemiebedingt – noch nicht für jedes Gemeindeglied erkennbar, was damit geschaffen wurde, so zeigt nun ein neues Logo, wofür das Kirchspiel steht: für eine bunte, vielfältige Gemeinschaft, die (nur) zusammen ein großes kirchliches Ganzes bildet, in dessen Mitte der christliche Glaube steht.

Auf Vorschlag des Ausschusses für Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation hat der Kirchenvorstand im Juni den Entwurf der Leubnitzer Firma Wobst zum verbindlichen Logo für das Kirchspiel bestimmt. Es wurde den Gemeinden erstmals auf dem Kirchspielgottesdienst in Schloss Nöthnitz am 03.07. vorgestellt. Dort wurde es von allen Kirchenbesuchern auch gleich nachgebildet (siehe Foto unten)

Vorausgegangen war im Ausschuss, dem Vertreterinnen und Vertreter aller fünf Gemeinden angehören, ein längerer Diskussionsprozess um die Frage, wofür das Kirchspiel steht und wie sich die mannigfaltigen Aspekte in einer ansprechenden Grafik bündeln lassen. Herausgekommen ist ein vielseitig einsetzbares, dynamisches Logo in sechs Regenbogenfarben, die konkret für Bannewitz (rot), Leubnitz (grün), Lockwitz (gelb), Prohlis (orange), Strehlen (blau) und das Kirchspiel selbst (lila) stehen. Ansonsten lässt die Darstellung – wie das Kirchspiel auch – zahlreiche Sichtweisen zu: so können alle Teile ein Kirchenfenster bilden, das aber auch als eine sich



einladend öffnende Tür gesehen werden kann. Der untere Bogen ist eine Brücke, die zueinander geschlagen wird, der Weg, den alle Gemeinden nun zusammen gehen oder die Elbe als verbindendes Element. Die einzelnen Teile des Logos sind (noch) nicht zusammengefügt, doch das große Ganze ist schon erkennbar, aber nur, wenn alle Teile zusammenstehen.

Die einzelnen Gemeindefarben erlauben es, Schreiben, Veranstaltungsplakate und anderes je Gemeinde farblich zu individualisieren und gleichzeitig deren Zugehörigkeit zum Kirchspiel Dresden Süd anzuzeigen. Bis zum ersten Advent 2022 werden alle Medien, die der Außendarstellung des Kirchspiels und der Gemeinden dienen, auf das neue Logo umgestellt. Und auch für den Kirchspielbrief liegen bereits erste Ideen zur Anpassung an das frische Corporate Design vor.

Michael Klein

Stammtisch christlicher Unternehmer

Nächster Termin Klosterhof am **01.09., 19 Uhr** zum Thema "Irdisches Recht und die Hoffnung auf das Jüngste Gericht" (Referent: Rechtsanwalt Dr. Michael Bürger). Wir freuen uns über rege Teilnahme von Unternehmer:innen, Selbstständigen und Geschäftsführer:innen.

Michael Bürger

Ausfahrt zum Bikergottesdienst

Am **18.09.** zur St. Gotthard Kirche Jahna Treff **9 Uhr** Parkplatz Netto Goppelner Straße. 11 Uhr Andacht in der Kirche mit dem „Schiefen Turm“ von Sachsen. Jeder bringe bitte etwas für das Picknick mit.

Infos unter: m.buerger@freenet.de oder 0173/59 07 255

Michael Bürger

Einladung zur Christenlehre

Die Christenlehre will für Grundschulkindergemeinde erlebbar und den Glauben an Gott erfahrbar machen. Wir singen gemeinsam, beten, hören biblische Geschichten und nehmen uns auch Zeit zum Basteln und zum Spielen und vieles andere mehr. Auch Kinder, die nicht getauft oder deren Eltern nicht in der Kirche sind, sind herzlich zur Christenlehre eingeladen. Komm einfach vorbei, die Zeiten findest du auf der Seite der jeweiligen Kirchengemeinde. Wir freuen uns auf dich!

Michael Weigel,
Andrea Grothe und Daniela Kankowski

Dankkonzert für die Unterstützung der Kirchenmusik

Seit drei Jahren gibt es in den Gemeinden unseres Kirchspiels einen Spenderkreis, der einen Teil der hauptamtlichen Kirchenmusikstellen mitfinanziert. Unsere Freude und unseren Dank zeigen wir allen Spenderinnen und Spendern mit einem besonderen Konzert.

Am Sonntag, dem **25.09., 17 Uhr** werden das Strehleiner Vocalquartett (Burkhard Rüger/Tenor, Christoph Ilgner/Tenor, H. Palisch/Bartiton, M. Steven/Bass) zusammen mit Elisabeth Hoyer und Thomas Neumeister ein buntes Programm mit Vokal- und Orgelmusik – von ernst bis heiter, von weltlich bis geistlich – in der Christuskirche Strehlen präsentieren. Anschließend wird zu einem kleinen Empfang geladen.

Das Konzert ist öffentlich und kann gern von allen Kirchenmusikinteressierten oder -begeisterten besucht werden. Vielleicht sind Sie neugierig auf den Spenderkreis und überlegen, ob Sie sich einbringen wollen? An diesem Abend bekommen Sie neben guter Musik auch Informationen aus erster Hand!

Eintritt frei – Kollekte für das Projekt „Kirchenmusikerstelle DD Süd“

Burkhard Rüger
und Wolf-Jürgen Grabner

Kirchspielkurrendetag

Unser erster gemeinsamer Kirchspielkurrendetag ist nun schon eine Weile Geschichte. Nicht aber die Erinnerung daran. 30 Kinder und drei Kantoren



sind sich am Samstag vor Rogate im Gemeindehaus der Christuskirche das erste Mal in dieser Form begegnet. Wir haben fröhlich gesungen, gemeinsam gegessen und gespielt. Der Tag endete mit einer Generalprobe für den Sonntag. Im Familiengottesdienst haben wir schon einmal Lust auf das Musical über Heinrich Schütz machen können. Am **08.10., 16:30 Uhr** werden sich Kurrenden der beiden Dresdner Kirchenbezirke in der Auferstehungskirche Dresden zu einem stadtweiten Kurrendetag treffen und dieses Musical uraufführen.

Elisabeth Hoyer



Prohliser Kirche wird 40 Jahre jung

Am 10.10.1982 wurde die Prohliser Kirche eingeweiht und seither haben tausende Menschen an einem vielfältigen Gemeindeleben teilhaben dürfen. Viel hat sich geändert in den vierzig Jahren. Aus einer oft überfüllten Kirche mit Menschen aus allen Schichten der Bevölkerung ist eine Gemeinde geworden, die sich besonders auch den sozial schwach gestellten Menschen des Wohngebietes zuwendet. Wir sind weniger geworden, weil viele ja auch vierzig Jahre älter geworden sind und manche schon nicht mehr leben. Auch die Struktur hat sich verändert, lange Jahre im Schwesternverhältnis zu Lockwitz sind wir nun in einem großen Kirchspiel. Da suchen wir gerade unseren besonderen Platz. Es bleibt interessant in der Prohliser Kirche. Und so möchten wir das Jubiläum natürlich ein wenig feiern. Wie man auf dem Programm erkennen kann,



ist Gelegenheit zur Erinnerung, zum fröhlichen Beisammensein und mit Menschen zusammenzukommen, die mehr oder weniger das Gemeindeleben mitgeprägt haben. Geplant ist auch die Herausgabe einer überarbeiteten Chronik und eine Ausstellung von Künstlern der Prohliser Kirchengemeinde. Also schnell den Kalender gezückt, Termine eingetragen und dann unbedingt mit dabei sein!
 Michael Sollfrank

Erwachsenenfreizeit vom 21.-23.10. in Schmiedeberg

„Die Bibel lesen und verstehen – ein kleiner Reiseführer“

Eine Gelegenheit für alle, die sich gern über die Bibel austauschen und denen die Gemeinschaft am Herzen liegt! Wir freuen uns auf Begegnungen über Gemeinde- und Generationsgrenzen hinaus!

Wie lässt sich die Bibel (besser) verstehen? Wie kann der zeitliche und sachliche Abstand zu biblischen Texten überbrückt werden? Ist die Bibel als Heilige Schrift wörtlich oder beim Wort zu nehmen? – Im Gespräch kommen wir der Botschaft und dem Sinn biblischer Geschichten auf die Spur.

Wir starten am **Freitag, 21.10., 18 Uhr** in Schmiedeberg (Lutherplatz 24, 01744 Dippoldiswalde). Am Samstagnachmittag ist Zeit, um gemeinsam etwas in der schönen Umgebung zu unternehmen. Die Freizeit endet am Sonntag nach dem Mittagessen. – Neugierig geworden? Dann anmelden bis 30.09. unter ksp.dresden-sued@evlks.de oder 0351-4 37 08 80.

Foto: king's-Haus (www.mlkh.de/)

Wolf-Jürgen Grabner



Nachgedanken zur Kirchspielwanderung am 19.06.

Eingerahmt von einem festlichen Gottesdienst in der Strehleiner Christuskirche und einer Taizé-andacht in der Bannewitzer Kirche konnten unverdrossene Wanderer aus unserem Kirchspiel bei hochsommerlichen Temperaturen unsere Kirchspielwanderung miterleben. Glücklicherweise waren Kaitzbach- und Nöthnitzgrund wohltemperiert. Die Wanderstrecke war mehr auf Pausen, Gespräche und Kennenlernen ausgelegt - selbst der Besuch der Eutschützer Mühle mit Cola, Bier und Eis stieß auf ungeteiltes Interesse. Immerhin konnten wir die Goldene Höhe erklimmen und den wunderbaren Blick ins Elbtal genießen. Im Bannewitzer Kir(s)chgarten hatten gute Geister eine Festtafel gedeckt. Bei bester Stimmung & Gesang verging die Zeit viel zu schnell. Einmal im Jahr wollen wir gemeinsam eine andere Gemeinde unseres Kirchspiels ansteuern und diesen gelungenen Tag wiederholen. Christian Ludwig



Das Kirchspiellied

(Melodie: Mein Hut der hat drei Ecken
Text: Christian Ludwig, Strehlen 2022)

Das Kirchspiel hat 5 Ecken,
5 Ecken hat das Spiel.
Und hätt' es nicht 5 Ecken,
dann wär es nicht das Spiel.

Leubnitz, Lockwitz und Prohlis
gehören mit dazu.
Auch Bannewitz und Strehlen
sind jetzt auf Du und Du.

Der Christoph und die Antje,
Wolf-Jürgen, Bettina,
Tobias und die Pfarrer-
Innen, die sind uns nah.

Musik klingt aus den Kirchen -
Barock, modern und viel.
Ein ganzer Chor zusammen -
das wär doch mal ein Ziel !

Heut' sind wir schon gegangen
zusammen durch den Wald.
Wir feiern heut' zusammen -
Mit Segen uns Gott erhalt!

Ehrenamtliche gesucht für Gottesdienste in neuer Form

Haben Sie Lust, Gottesdienst einmal anders zu denken? Andere Musik, anderer Ablauf, andere Form, was würden Sie gern anders machen? Gemeinsam wollen Kantor Thomas Neumeister und Pfarrerin Bettina Reinköster mit Ihnen einen etwas anderen Gottesdienst gestalten. Bringen Sie gern Ihre Ideen mit! Mögliche Termine für ein erstes Treffen: **13. oder 15.09., 19 Uhr Kirche Prohlis.**

Bitte schreiben Sie uns, ob Sie am 13. und/oder 15.09. dabei sind (bettina.reinkoester@evlks.de) oder melden Sie sich telefonisch bei Pfarrerin Reinköster (0173/86 82 641).



Seniorenrüstzeit 26.-29.09. für alle Mitglieder unseres Kirchspiels

Wir möchten Sie herzlich zu unserer Seniorenrüstzeit nach dem Erntedankfest (in Strehlen feiern wir es am 25.09.) in unser Gemeindehaus in Strehlen einladen. Mit dem Erntedankgottesdienst beginnend und mit einem gemeinsamen Gottesdienst am Donnerstag endend werden wir uns in diesem Jahr dem Thema "Kirchenmusik" zuwenden. Praktisch und durch Referate, zum Beispiel durch den ehemaligen Rektor der Hochschule für Kirchenmusik Prof. Christfried Brödel, werden wir in diese für uns sehr bekannte, aber auch unglaublich vielfältige Welt eintauchen.

Wir beginnen mit der Rüstzeit **täglich 9:30 Uhr** und enden gegen 15:00 Uhr. Sie werden voll gepflegt. Ihre Teilnahme ist kostenlos. Bitte melden Sie sich in ihren Gemeindebüros oder in der Kanzlei der Christuskirche oder bei Christian Ludwig, Tel.: 0176/34 58 89 57 an.

Prohliser Mittagstisch

Seit Ende April gibt es im Gemeindezentrum **jeden Dienstag zwischen 12 und 13:30 Uhr** ein leckeres, frisch gekochtes Mittagessen. Es kann drinnen und draußen gegessen werden, man kommt in der Gruppe oder allein, Anschluss findet man schnell vor Ort. Es ist Zeit für Gespräche: „Gemeinsam essen und quatschen“, so lautet das Motto. Die Lebensmittel stammen nach Möglichkeit von der Tafel Dresden e. V. Es gibt immer Vor- und Hauptspeise und ein Dessert – und das alles für 1, 50 €. Die Rezepte werden zur Verfügung gestellt, damit man sie auch zuhause ausprobieren kann.

Hier gibt es weitere Informationen: <https://zur-tonne.de/termine/prohliser-mittagstisch/> Schauen Sie doch einmal vorbei und essen Sie mit oder unterstützen Sie das Team der ehrenamtlichen Helfer!

Bettina Reinköster
und Stefanie Nüchert

Förderpreis Dresdner Laienchöre 2021

Während der Coronazeit nahm die Kantorei Dresden-Prohlis ein Chorstück per Telefon auf. Mit dem daraus entstandenen Video (www.youtube.com/watch?v=hpSpH5V2mM0) bewarb sich der Chor beim Wettbewerb Dresdner Laienchöre 2021.

Für diesen „Telefonchor“ bekam die Prohliser Kantorei in der Kategorie „Gemeinschaft und Kreativität in der Pandemie“ einen Sonderpreis verliehen.

Die Preisverleihung fand am 19.06. beim 4. Dresdner Chortag im Kulturpalast statt, wo die Kantorei gemeinsam mit neun anderen preistragenden Dresdner Chören auftrat.

Thomas Neumeister





...in Leubnitz

■ Kirchenmusik *)

Posaunenchor	dienstags	19:30	C
Kantorei	mittwochs *)	19:30	C
Kurrende I	donnerstags *)	15:15-16:00	C
Kurrende II	donnerstags *)	17:00-17:45	C
Jugendchor	donnerstags *)	18:45	C

■ Kleinkinder, Kinder und Jugendliche *)

Krabbelgruppe	mittwochs	9:30-11:00	KGo
Christenlehre 1.-2. Kl.	dienstags	14:30-15:30	P
Christenlehre 3.- 4. Kl.	dienstags	16:00-17:30	R
Teentreff	donnerstags	17:30-18:30	JE

Konfirmanden 7. Kl.	dienstags	16:30	C
---------------------	-----------	-------	---

Junge Gemeinde	freitags	19:00-21:00	JE
----------------	----------	-------------	----

■ Frauen

Treffpunkt „EVA“	Dienstag, 09.08. und 13.09.	19:30	P
------------------	-----------------------------	-------	---

■ Männer

Treff für Väter	Dienstag, 20.09.	20:00	P
-----------------	------------------	-------	---

Männertreff	Mittwoch, 10.08. und 14.09.	19:00	P
-------------	-----------------------------	-------	---

■ Senioren

Seniorenkreis	Mittwoch, 03.08. und 07.09.	14:00	L
---------------	-----------------------------	-------	---

*) außer in den Ferien

Abkürzungen der Räume:

C = Christophorusaal, Menzelgasse 2

KGo = Kindergottesdienstraum, Menzelgasse 2

KiGa = Kindergarten, Goppelner Str. 4

R = Richterstube

JE = Jugend-Eck, Altleubnitz 1

L = Raum Lydia, Menzelgasse 2

P = Paulinum, Altleubnitz 1

Gedenken an Pfarrer Paul Richter

Aus Anlass des 80. Todestages von Paul Richter (am 13.08.), erinnern wir im Gottesdienst am **14.08.** an ihn. Pfarrer Paul Richter stammte aus der Leubnitzer Kirchgemeinde (Kaitz). Auf unserem Friedhof befindet sich seine Grabstätte. Dort werden wir im Anschluss an den Gottesdienst ein Blumengesteck niederlegen.

Nachdem Paul Richter 1920 in Bad Elster ordiniert worden war, begann er seinen Dienst in Bärenstein. Ab 1928 war er Pfarrer in Wilsdruff. Nach einem seelsorgerlichen Gespräch legte man ihm „Wehrkraftzersetzung“ zur Last, und Paul Richter wurde am 10.11.1941 verhaftet. Im März 1942 verlegte man ihn ins KZ Dachau. Hier erkrankte er aufgrund der harten Arbeit und unzureichender Ernährung und starb im Alter von 48 Jahren.

Wolf-Jürgen Grabner



Abend mit Eugen Drewermann „Die Sehnsucht nach dem Paradies“

Eugen Drewermann wurde 1940 in Bergkamen geboren, studierte Philosophie und katholische Theologie, wurde zum Priester geweiht und trat später aus der katholischen Kirche aus. Er ist in unserer heutigen Zeit ein Autor und Redner, welcher mit seinen klaren Gedanken provoziert, Fragen aufwirft und Hoffnung gibt. Mit der Komplexität seiner Darstellungen öffnet er einen Raum, in dem er konsequent auf Christus verweist. Er beschäftigt sich mit dem Menschen als Gegenüber und im Verhältnis zur Umwelt, zu Tieren und zu Pflanzen, und stellt die Frage nach dem Umgang mit Schuld und Vergebung. Wir haben uns in materiellen und globalen Verhältnissen eingerichtet, welche es zu hinterfragen gilt. Eugen Drewermann schafft es, aus christusnaher Sicht Themen, wie Mitgefühl, Verantwortung, Nächstenliebe und Hoffnung in unserer heutigen Welt greifbar zu machen. In diesem Zusammenhang wollen wir am **30.08., 19 Uhr** in der Leubnitzer Kirche die Frage stellen: Wo kommt unsere Vorstellung vom Paradies her? Michael Melerski

Schuljahresbeginn...

...feiern wir mit Familiengottesdiensten am **28.08., jeweils 11 Uhr** in Bannewitz und Leubnitz (diesmal auch in Leubnitz am letzten Ferienwochenende). In diesem Jahr wird Musik im Vordergrund stehen. Gott mit Sang und Klang zu loben ist unsere Bestimmung. Wir erleben, wie schön es ist, wenn jeder und jede mit seinen und ihren Möglichkeiten und Gaben einstimmt. Es macht Freude und tut wirklich gut, gemeinsam zu singen und zu musizieren! Probieren Sie es einfach aus! Besonders freuen wir uns auf die Schulanfängerinnen und Schulanfänger, die in diesem Gottesdienst gesegnet werden!

Wolf-Jürgen Grabner und Andrea Grothe

Kino in der Kapelle:

Donnerstag, 01.09., 20 Uhr, läuft in Kleinnaundorf der Film: "Entscheidung einer Familienrichterin, ob ein schwerkranker, minderjähriger Zeuge Jehovas gegen seinen Willen gerettet werden darf".



Uwe Wallis

Weibernest mit Lesung

Die Autorin Reinhild Schultes liest am **08.09., 20 Uhr** aus ihrem Roman "Die Facetten einer Lüge". Reinhild Schultes hat ihre Kindheit in Kleinnaundorf verbracht und lebt heute wieder in Bannewitz. Der Roman spielt im Poisentäl.



Ehrenamtsdankesfest am 02.09.

Unter dem Motto "ZUSAMMEN" laden wir alle Bannewitzer, die unsere Kirchgemeinde durch ihre Hilfe und Arbeit ehrenamtlich unterstützen, ab **18 Uhr** zu einem DANKEABEND in den Bannewitzer Pfarrgarten bzw. Kirche ein. Für das geistige und leibliche Wohl wird auf's Beste gesorgt sein.

KGV Bannewitz



Einladung zum Teentreff

Hey Du ...

... Du hast Lust Menschen Deines Alters zu treffen?

... magst über Gott und die Welt talken?

... magst tolle Gemeinschaft und Musik?

... hast Lust auf Spiel, Spaß und Schokolade?

... bist in der 5.-6. Klasse?

Dann bist Du herzlich eingeladen zum Teentreff in Leubnitz! Wann? **Immer donnerstags** (außer in den Ferien) im Jugend-Eck – jeweils **17:30-18:30 Uhr!**

Ich freu mich auf Dich!

Daniela Kankowski

Musik in Bannewitz und Kleinnaundorf

Am **Sonntag, dem 25.09., 17 Uhr** singt das Vokalensemble GAUDJ unter dem Titel „Wasser“ ein Konzert in der Kapelle Kleinnaundorf.

Der Posaunenchor spielt im Gottesdienst zum Dorffest in Rippien am **18.09.**

Carola Pöllmann

Dank-Fest-Woche

Die Sanierung der Leubnitzer Kirche geht ihrem Ende entgegen. Die Decke und die Orgel sind die letzten Maßnahmen eines umfangreichen Bauprojektes, welches auf Grund der Trockenheit der letzten Jahre notwendig geworden war. Ja, wir hatten buchstäblich den Halt verloren – und haben ihn wiederfinden dürfen. Dafür sind wir überaus dankbar. Enorme organisatorische, handwerkliche, technische und finanzielle Anstrengungen waren nötig, um die Aktion „Gib festen Halt“ stemmen zu können. In diesen Wochen erreichen wir die für uns anfänglich nicht vorstellbare Spendensumme von 300.000 € von über 1.500 Spenderinnen und Spendern. Gewerke und Institutionen haben sich leidenschaftlich in die Sanierung unserer Kirche eingebracht – vieles ging Hand in Hand. In all dem sehen wir Gottes Wirken, wir waren und sind dankbar Empfangende.

Nun wollen wir etwas zurückgeben, Danke sagen und Beziehungen bauen. Denn für wen sanieren wir tote Steine, wenn nicht auch lebendige Steine die Gemeinde aufbauen. Die Begegnung von Gott und Mensch erfüllt die Kirche. Vom **04.-11.09.** wird es eine Festwoche geben, mit der wir uns bei allen bedanken, die gespendet, geplant und mitgearbeitet haben. Unser Festprogramm finden Sie im beiliegenden Flyer oder auf unserer Website. Sie sind herzlich eingeladen mit uns zu feiern und sich einzubringen. Für die Festwoche werden noch helfende Hände und fleißige Kuchenbäcker gebraucht! Bitte melden Sie sich dafür im Pfarramt!

Wir danken Gott für das, was hier in unserer Gemeinde möglich geworden ist. Es grüßt Sie herzlich das Festkomitee mit Ihren beiden Pfarrern Wolf-Jürgen Grabner und Tobias Hanitzsch



Eine neue Konfirmandenzeit beginnt

Wieder darf ich jungen Menschen begegnen, die sich als Gruppe mit mir und der Gemeinde auf den Weg machen. Glaubensinhalte, Glaubenswurzeln, gelebter Glaube heute – um all das wird es in den nächsten 1 ½ Jahren in einer hoffentlich guten Gemeinschaft gehen.

Manche können es gar nicht erwarten, dass es endlich losgeht und haben sich schon vor Monaten bei mir gemeldet... Anmeldeformulare für die Jungs und Mädels ab der neuen 7. Klasse gibt es über das Pfarramt oder auf unserer Webseite unter der Rubrik Konfirmanden. Unsere in den Gemeinden bekannten Vorkonfirmanden haben wir angeschrieben, es können aber auch gern Freunde zum unverbindlichen Kennenlernen des Glaubens mitgebracht werden. Taufe oder persönlicher Glaube sind keine Voraussetzung für die Teilnahme an der Konfirmandenzeit.

Einen Informations- bzw. Elternabend wird es am **Montag, dem 05.09. ab 18:30 Uhr** im Christophorussaal geben. Dazu sind die künftigen Konfis mit eingeladen! Wir wollen mit einem gemeinsamen Abendessen beginnen – bring and share. Für Getränke wird gesorgt. Ein Startwochenende für die Konfis gibt es dann am **10. und 11.09.** Wir gehen wandern und übernachten in der Leubnitzer Kirche; im Gottesdienst werden dann die Konfirmandinnen und Konfirmanden als neue Gruppe eingesegnet. Seid dabei! – Ich freue mich auf euch! Euer Tobias Hanitzsch

P.S.: So Gott will und wir leben werden wir mit diesem Kurs am 21.04.2024 in Leubnitz und am 28.04.2024 in Bannewitz Konfirmation feiern.

Tobias Hanitzsch

Bannewitzer Gemeindefest und Erntedankgottesdienst

Am **18.09., ab 12 Uhr** heißen wir alle ganz herzlich zu unserem Gemeindefest in der Bannewitzer Kirche willkommen. Unter dem Thema „Abendmahl“ wollen wir ein paar schöne Stunden in Gemeinschaft verbringen. Euch erwartet: Mittagsimbiss, eine Reise in die Geschichte und ein Ausblick in die Zukunft, praktische Erlebnisstationen, offene Türen im Schweizer Haus uvm.

16 Uhr feiern wir gemeinsam in der Kirche den Erntedankgottesdienst mit Agapemahl. Erntegaben können am **16.09. 17-19 Uhr** und am **17.09., 9-11 Uhr** in der Kirche abgegeben werden. Diese kommen dem Dresdner Stoffwechsel e.V. zugute, einem Verein, der sich, mit Gott im Herzen, für Kinder, Jugendliche und Familien stark macht.

Pauline Riedl

Gottesdienst für kleine Füße



Zwischen Windeln, Wäsche und Alltagstrubel wollen wir uns bewusst Zeit mit unseren Kleinsten nehmen, um Gott zu suchen und zu erfahren. Darum laden wir euch am **25.09.** herzlich in die Leubnitzer Gemeinde ein. Für eure 0-4 Jährigen und euch bereiten unsere Handpuppen Schleifchen und Senkel einen bunten Gottesdienst für alle Sinne vor. Parallel dazu wird ein Kindergottesdienst für die älteren Geschwister angeboten. Wir starten gemeinsam **10 Uhr** in der Leubnitzer Kirche und freuen uns auf euch.

Euer Kleines-Füße-Team
Anne Mütze, Teresa Arndt)



Freie Plätze zur Bannewitzer-Familienrústzeit

Wir laden herzlich zur Familienrústzeit vom **23.-25.09.** nach Kollm in die Oberlausitz, umgeben von Wald, zwischen der Hohen Du- brau und dem Quitzdorfer Stausee ein. Wie- der können sich alle auf ein abwechslungs- reiches Programm für Groß und Klein mit Spielen, Singen, Wandern und jeder Menge „Licht“ freuen, natürlich ist reichlich Zeit für persönlichen Austausch und Erholung ein- geplant. Wir haben Platz für 45 Teilnehmer (90 € je Erwachsenen+30 € je Kind) und freu- en uns schon auf eure Anmeldung unter ste- phan@auto-baer.de

Stephan und Kati Bär

Kindertreff zum Erntedank

"Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm..."

Am **30.09.** laden wir Kinder der 1.-4. Klasse herzlich auf den Pfarrhof ein! Am Freitagnach- mittag von **15-18 Uhr** wollen wir Äpfel ernten und Leckeres daraus herstellen. Und natürlich werden wir gemein- sam davon essen und trinken, eine Geschichte hören, miteinander spielen und Gott danken für so vieles. Wir freuen uns auf Euch! Gibt es vielleicht ältere Gemeindeglieder, die Hilfe beim Ernten oder Aufsammeln eigener Äpfel brauchen können? Wir würden gern mit einer kleinen Gruppe einen Garten in Leub- nitz besuchen und Äpfel einsammeln. Dafür bedanken wir uns nach dem Kindertreff mit Selbstgemachtem aus den Äpfeln!

Im Namen des Vorbereitungsteams grüßt

Uta Büchner



Willkommen zum Krabbelkreis

Im Entdecken und Toben, Gott loben

"Ja, grüß dich! Ich freu mich, dass du da bist und ich weiß, dass Gott dich liebt."



Mit diesem Liedvers startet der Krab- belkreis in Leubnitz und zu diesem laden wir alle Eltern mit ihren kleinen Kindern herzlich ein. Er findet **jeden Mitt- woch, 9:30 Uhr** in der Menzelgasse 2 statt (außer in den Ferien). Ob wir gemeinsam mu- sizieren, spielen, basteln, uns bewegen oder altersgerecht etwas von Gott erfahren, seid mit dabei und lasst euch das große Krab- beln nicht entgehen.

Lydia Mund, Teresa Arndt

Abend „Mit der Bibel im Gespräch“ entfällt

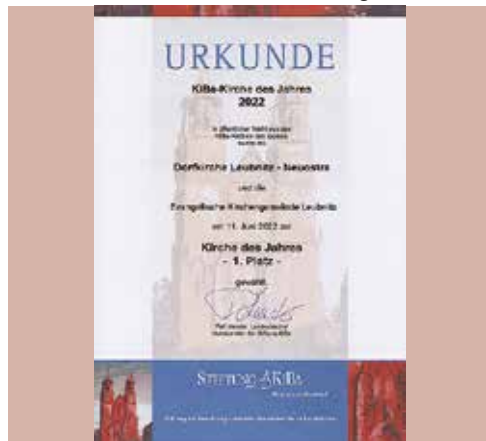
Aufgrund deutlich zurückgehender Teil- nehmerzahlen wird die Gesprächsgruppe ab August nicht weitergeführt. Das ist einerseits schade, denn damit geht die lange Tradition des „Kaitzer Bibelseminars“ zu Ende. Ander-erseits gibt es in der Christuskirchgemeinde zwei Bibelgesprächsangebote, die weiterhin einen Austausch zum Wort Gottes ermögli- chen. Es wird auch überlegt, ob Predigtach- gespräche im Anschluss an den Gottesdienst ein Format wären, falls das auf Interesse stößt. Eine andere Gelegenheit „Mit der Bibel im Gespräch“ zu sein, bietet die Erwachse- nenfreizeit im Oktober (siehe S. 11)

Wolf-Jürgen Grabner

„KiBa-Kirche des Jahres 2022“ steht in Leubnitz

Die Würfel sind gefallen: Die Evangelische Kirche in Leubnitz (Dresden) ist zur „Kirche des Jahres 2022“ der Stiftung zur Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler in Deutschland gewählt worden. 2.432 Stimmen erhielt das mittelalterliche Bauwerk, das damit klar vor der zweitplatzierten St. Mauritius-Kirche im thüringischen Bottendorf (2.104 Stimmen) lag. Die ehemalige Gutskirche Bebertal-Dönsstedt in Sachsen-Anhalt errang mit 1027 Stimmen den dritten Platz. Insgesamt beteiligten sich fast 12.000 Personen an der Abstimmung der von der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) gegründeten Stiftung. Zur Wahl standen zwölf Gotteshäuser, deren Sanierung die KiBa im vergangenen Jahr gefördert hatte. „Wir sind überwältigt von der großen Anzahl derjenigen, die sich in diesem Jahr am Wettbewerb beteiligt haben“, sagt Catharina Hasenclever, die die Geschäfte der Stiftung führt. „Alle zur Wahl stehenden Kirchen haben einen Kreis von Unterstützenden, der mehr als 450 Personen umfasst. Das ist großartig! Dieses Engagement möchten wir gern weiter befördern und für die betreffenden Kirchen überall in Deutschland nutzbar machen.“

Wolf-Jürgen Grabner



Rückblick Heimatfest Kleinnaundorf



Am **22.05.** fand in Kleinnaundorf anlässlich des Heimatfestes ein Freiluftgottesdienst statt. Gefeierte wurde bei herrlichem Wetter, nicht wie sonst auf dem Festplatz, sondern auf dem schönen Gelände des ehemaligen Bades. Gastpfarrer i. R. Koch ging in seiner bewegenden Predigt, in der auch das Steigerlied gesungen wurde, auf die Geschichte des Bergbaus in unserer Region ein. Musikalisch unterstützt wurde er dabei vom Posaunenchor, mit dem er gemeinsam bekannte und beliebte Lieder spielte.



Wir freuen uns schon auf den nächsten Gottesdienst an diesem wunderbaren Ort.

Heiko und Anett Sachse

Erntedank-Gottesdienst in Kleinnaundorf

Am **02.10., 10 Uhr** feiern wir in Kleinnaundorf Erntedankfest. Die Erntegaben und Spenden sind für den Stoffwechsel e. V. bestimmt und können am **Samstag, dem 01.10.** in der Kapelle von **9-11 Uhr** abgegeben werden.



Abschied von unserer Friedhofsmeisterin

Der Leubnitzer Friedhof ist eine besonders kunstvolle Predigt. Trauerbüchen, Mohn und Efeu erzählen von Tränen, schlafender Ruhe und der Hoffnung auf die Ewigkeit. Steine geben Kraft und die Vögel singen vom Leben. In allem liegt die Verheißung auf Gottes große Neuschöpfung nach dem Tod. Wer Augen hat, kann sehen. Wer Ohren hat, der höre. Das Reden und Verstehen dieser Sprache lehrte mich Angelika Stolzenburg. Vor rund 20 Jahren hat sie unseren Friedhof übernommen und ihn mit großem Einfühlungsvermögen und Sachverstand gestaltet und verwaltet. In ihrem Umgang mit Pflanzen, Tieren und Menschen hatte sie stets ein tieferes Bewusstsein für deren Eigenschaften, Sinn und Struktur. Ich habe es genossen, wenn die menschenzugewandte Botanikerin etwas von ihrer Weisheit preisgab.

Sie hat ihr Herz an unseren Friedhof verschwendet und damit vielen Menschen Trost und Geborgenheit an den Gräbern ihrer Lieben geschenkt. Dafür gebührt ihr unaussprechlicher Dank! Am **21.08.** wird Angelika Stolzenburg im Gottesdienst nun in den Ruhestand verabschiedet. Ihre wertvoll prägende Kraft bleibt uns in der Anlage unseres Friedhofs weiterhin sichtbar vor Augen. Ihre Nachfolge hat Herr Kevin Kotsch übernommen.

Liebe Frau Stolzenburg an niemandem kann man besser ablesen, was Paul Gerhardt meinte mit:

Mach in mir deinem Geiste Raum, dass ich Dir werd ein guter Baum, und lass mich Wurzel treiben. Verleihe, dass zu Deinem Ruhm ich Deines Gartens schöne Blum und Pflanze möge bleiben.

Möge ihr Ruhestand mit viel Gesundheit und göttlichem Dünger (Segen) so gedeihen.

Tobias Hanitzsch

Neuer Friedhofsmeister für Leubnitz-Neuostra

Zum 30.06. hat Frau Angelika Stolzenburg ihren Dienst als Friedhofsmeisterin des Friedhofs Leubnitz-Neuostra beendet. Bereits seit Januar dieses Jahres übte Kevin Kotsch als ihr Stellvertreter diese verantwortungsvolle Aufgabe kommissarisch aus. 2009 begann Herr Kotsch seine Tätigkeit als Mitarbeiter auf dem Leubnitzer Friedhof. In der Folgezeit bildete er sich mit Unterstützung der Kirchengemeinde umfangreich fort. Zunächst erwarb er den Abschluss als Gärtner und Wirtschaftler im Garten- und Landschaftsbau, später dann den Meisterbrief für Friedhofsgartenbau schon mit dem Ziel, einmal Meister auf einem Friedhof zu werden. Durch Übertragung weiterer neuer Aufgabenfelder konnte Herr Kotsch auf unserem Friedhof viele Erfahrungen sammeln. Für unseren Friedhof ist es ein glücklicher Umstand, dass Herr Kotsch nun die Stelle des Friedhofsmeisters ausüben wird. Wir können somit einen jungen, dennoch sehr erfahrenen und bei uns verwurzelten Gärtnermeister mit den Leitungsaufgaben auf dem Leubnitzer Friedhof betrauen. Dies ist auch perspektivisch von großer Bedeutung, wenn wir in naher Zukunft alle Friedhöfe



des Kirchspiels (Leubnitz-Neuostra, Lockwitz und Röhrsdorf) strukturell zusammenführen werden. Für seine Tätigkeit wünschen wir ihm allzeit gutes Gelingen und Gottes Segen!

Jens Oehme

Besuch bei der Partnergemeinde in Lettland

Eine echte Himmelfahrt, aber nicht um Gott in den Wolken zu suchen, sondern um ihn in den Beziehungen zu unseren Glaubensgeschwistern in Skrunda zu finden. Im Koffer hatten wir nachher Erinnerungen: an einen gemeinsamen Gottesdienst mit Abendmahl, Gespräche und geteilte Ängste und Sorgen bzgl. des Krieges in der Ukraine, herzliches Lachen beim Besuch der neuen Feuerwache, authentisch gelebten Glauben mit überwältigender Gastfreundschaft – „Paldies! – Danke“, großartige Natur – Wälder voller Rehe, Dachse, Störche und Biber, Ausflüge nach Kuldīga, Liepāja und Riga sowie eine Safaritour, einen Besuch beim Regionalbischof mit theologischen Diskussionen, herzlichste Begegnungen mit vielen bekannten Gesichtern – „Viele Grüße an alle in Leubnitz!“, Tränen beim Abschied – und Freude bei der Einladung „nächstes Jahr in Dresden!“



Tobias Hanitzsch

3G – Wir haben es Gebraucht, Gewagt und Getan.

Vom 20.-22.05. haben sich Kinder und Väter mit Zelt und Schlafsack aufgemacht, um im Tal der Wilden Weißeritz gemeinsam ein Wochenende zu verbringen.

„Mit allen Wassern gewaschen“ war nicht nur die Herausforderung an die Waschmaschine nach dem Ausflug, sondern auch unser Thema unter dem wir gemeinsam Erfahrungen bei Geländeexkursionen mit Flussüberquerung, Stockbrot und Fußballspiel gesammelt haben.



Bei unserem Waldgottesdienst sind wir über das Wasser und dessen Aggregatzustände zum Nachdenken gekommen. Dabei konnten wir herausfinden, dass Eis, flüssiges Wasser und Wasserdampf durchaus sehr viel Gemeinsames mit Gott, Jesus und dem Heiligen Geist haben. Wir waren uns einig, so Gott will, wir werden es wieder tun.

Mario Moses



...in Lockwitz

■ Kirchenmusik

Kantorei	mittwochs	19:30 Tz
Posaunenchor	donnerstags	19:00 Tz

■ Kinder und Jugendliche

Christenlehre		
1.-3. Kl.	mittwochs	15:30-16:30 PH LO
4.-6. Kl.	mittwochs	16:30-17:30 PH LO

Konfitreff	Samstag, 10.09. Startnachmittag	10:00-12:00
	Dienstag, 13. und 27.09.	17:00 Kirche LO

Junge Gemeinde *	donnerstags	19:00 Pro
	https://padlet.com/moritz0301/jg_prohlis	

■ Senioren

60 Plus	Montag, 26.09. Wandertag	8:30 PH LO
---------	--------------------------	------------

Nachmittag für die Ältere Generation	Montag, 19.09.	15:00 PH LO
--------------------------------------	----------------	-------------

■ Männer

Männerabend	dienstags	MBR
	Info unter www.maennerbuecherraum.de	

Abkürzung der Räume:

- Pro = Prohls Gemeindezentrum, Georg-Palitzsch-Str. 2
- Tz = Turmzimmer Schlosskirche Lockwitz, Altlockwitz 2
- PH LO = Pfarrhaus Lockwitz, Tögelstraße 1
- MBR = MännerBücherRaum, Altlockwitz 15

* vom Jugendamt der Stadt Dresden gefördert

** außer in den Ferien



...in Prohlis

Prohliser Mittagstisch	dienstags	12:00-13:30
■ Bibelarbeit – Gebet – Begegnung		
Selbsthilfegruppe „Leben ohne Alkohol“	dienstags	17:30
Fürbittgebet für die Kirche und unsere Gemeinde	Montag, 08.08. und 12.09.	18:30
Helferschaft	Freitag, 23.09.	10:00
MITeinander	Infos über Uta Richter	
After 7 Themen-, Bibel- und Glaubensgespräche Ü30, U50	Dienstag, 28.09.	19:00
■ Kirchenmusik		
Trommelgruppe/Kinderchor *	donnerstags **	17:00
Blechbläser	montags, nach Absprache	17:30
Flötenorchester	mittwochs, nach Absprache	17:30
Chor „Kantorei Prohlis“	mittwochs	19:00
„Prohlis Gospel Singers“	montags **	19:00
Bitte informieren Sie sich bei Thomas Neumeister über den genauen Probenmodus!		
■ Kinder und Jugendliche		
Christenlehre (1.-6. Kl.)	donnerstags	16:00-16:45
Konfitreff	dienstags https://padlet.com/moritz0301/konfi_treff	17:00-18:30
Junge Gemeinde *	donnerstags ** https://padlet.com/moritz0301/jg_prohlis	19:00
■ Senioren		
Altersfreude	Donnerstag, 15.09.	14:00
■ Frauen		
Frauengesprächskreis	Donnerstag, 18.08. und 22.09.	14:30

Wenn nicht anders vermerkt, finden die Veranstaltungen in der Kirche Prohlis, Georg-Palitzsch-Str. 2 statt

* vom Jugendamt der Stadt Dresden gefördert

** außer in den Ferien

SommerMusikAbend für SUMBAWANGA

Ein klassisch-buntes Musikprogramm aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen wird am **Freitag, 02.09., 19 Uhr** in der Schlosskirche Lockwitz in vielerlei Hinsicht ansprechen: weltlich und geistlich, vokal und instrumental, solistisch und kammermusikalisch. Neben den musikalischen Beiträgen der Ensembles VOCADENTA und VOCADEO sowie von Musikern des Dresdner Orchesters MEDICANTI wird aktuell zum Stand der Aktivitäten in Tansania berichtet: „SUMBAWANGA – Medizinische Hilfe für Tansania“.

Eintritt ist frei – Spenden werden erbeten.
Weitere Informationen: www.vocadeo.de / info@vocadeo.de.

Matthias Doetz

Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn und anschließend Gemeindefest

Unser Gemeindepädagoge Michael Weigel und Pfarrerin Antje Hinze werden am **Sonntag, dem 04.09., 14 Uhr** alle Kinder zum Schuljahresbeginn begrüßen und segnen.

Im Pfarrgarten erwartet uns der Posaunenchor, Spiel und Spaß bei gemeinsamen Essen und Trinken. Für Getränke wird gesorgt, Kuchen oder Herzhaftes erbitten wir für das Büfett.

Antje Hinze

Startnachmittag Konfi-Treff Prohlis

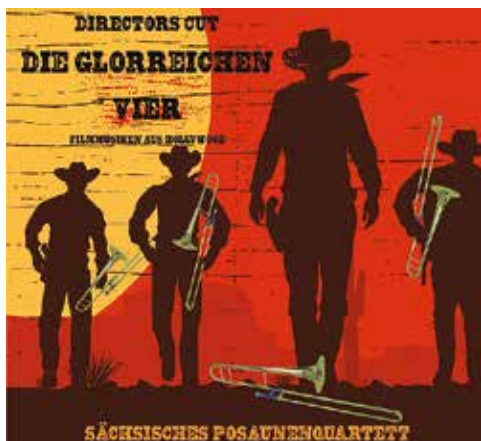
Die Konfis der 7. und 8. Klasse werden am **Samstag, dem 10.09., 14–16 Uhr** einander und den Konfi-Treff in spielerisch lockerer Weise kennen lernen.

Bettina Reinköster

14. Lockwitzer Kammermusik am 09.09., 19.30, Schlosskirche

Ohne Musik funktioniert kaum ein Kinofilm, und so widmet sich dieses Konzert mit dem Sächsischen Posaunenquartett unter dem Motto "Großes Kino" ganz der Filmmusik. Von "Pippi Langstrumpf" über "Die glorreichen Sieben" bis "Fluch der Karibik" ist sicher für jeden Geschmack etwas dabei. Also: Auf nach Hollywood!

Ulf Hinze



Tag des offenen Denkmals

Fertig sind sie nie, aber vorzeigbar sind sie immer, unsere beiden Kirchen in Röhrsdorf und Lockwitz. Sie werden anlässlich des Tags des offenen Denkmals **am Sonntag, 11.09., 10–16 Uhr** für alle geöffnet sein, die sich für bauliche Denkmale interessieren. Und auch denen, die einfach nur neugierig sind, wie es in den traditionsreichen Gotteshäusern aussieht und wie sie ihre Orte geprägt haben, stehen die Türen offen.



Antje Hinze



Erntedankgaben

Wie jedes Jahr schmücken wir die Kirchen und bringen die Gaben nach dem Gottesdienst ins Gut Gamig zur Weiterverwendung. Wir bitten Sie, Ihre Gaben am **Samstag, 17.09., 9:30 – 11 Uhr** in Röhrsdorf in die Kirche zu bringen und in



Lockwitz am **Samstag, 24.09., 10–12 Uhr**.

Die Kollekte der Gottesdienste teilen wir auch dieses Jahr zwischen der eigenen Gemeinde und Brot für die Welt, jedoch sind auch separate Gaben möglich.

Antje Hinze

Offene Kirche

Jeden Mittwoch zwischen 16 und 18 Uhr ist die Schlosskirche Lockwitz weiterhin geöffnet. So haben Sie Gelegenheit, sich umzuschauen, die Stille zu genießen, eine Kerze anzuzünden und gelegentlich wird Musik erklingen. Sie können auch die Gelegenheit nutzen, ihr Instrument oder ihre Stimme erklingen zu lassen. Es wird immer jemand da sein, der Sie begleitet.

Familien Bockholt, Götze und Winkler

Wandertag 60+

Wir treffen uns am **Montag, 26.09., 8:30 Uhr** auf dem Pfarrhof Lockwitz und fahren dann mit den Autos zum Parkplatz am Kreuzstein (oberhalb Berggiebhübel). Nach einem Rundwanderung über die Raabsteine (ca. 10 km) kehren wir zu Mittag ein und fahren dann gemeinsam zurück.

Christoph Schneider

Konzert am Vorabend des Erntedankfestes

Am **Samstag, 17.09. spielen 17 Uhr** in der Kirche Röhrsdorf Musikerinnen und Musiker aus Freital Musik von Johann Pachelbel (1653 – 1706), Joseph Haydn (1732 – 1809), Dimitri Schostakowitsch (1906 – 1975) u. a. An der Orgel begleitet Udo Löser. Der Eintritt ist frei! Wir erbitten eine Kollekte!

Udo Löser

Musikalischer Gottesdienst zum Prohliser Herbstfest

Wir laden ein zum Gottesdienst der etwas anderen Art: Sie sitzen nicht in einer Kirche, sondern draußen vor einem Einkaufszentrum, dem Prohliszentrum, auf dem Parkplatz. Sie sitzen nicht auf Kirchen- sondern auf Bierbänken und dürfen sogar ein kühles Getränk mit an den Platz nehmen. Der Blick gleitet an Hochhäusern entlang, Karussells und Imbissbuden sind in Ihrem Rücken. Und vorn auf der Festbühne erleben Sie einen Gottesdienst, der mit wenigen Worten auskommt, denn die bekannten Elemente der Liturgie finden sich in den Stücken von Gospelchor, Kantorei und Blechbläsern wieder. Probieren Sie es aus und lassen Sie diesen etwas anderen Gottesdienst auf sich wirken. Vielleicht bleiben Sie dann auch einfach sitzen, kommen mir anderen ins Gespräch und feiern mit beim Prohliser Herbstfest.

Bettina Reinköster



Florenz

Die deutschsprachige Ev.-Luth. Kirchgemeinde Florenz suchte eine Partnergemeinde und familiäre Verbindungen führten zu einem Kontakt mit der Lockwitzer Gemeinde. Dem Erfolg der Gespräche zwischen den beiden Pfarrerinnen An-



nette Herrmann-Winter und Antje Hinze sollte schließlich eine erste Begegnung folgen. Da sich die Herzen der Menschen mit Musik ganz unmittelbar gewinnen lassen, ist der Posaunenchor nach Florenz eingeladen und ausgesandt worden. Anlass war ein Gemeindefest am 29.05. Am Vorabend haben wir unsere Gemeinde mit einer Musik für Blechbläser unter dem Titel "Abend wird es wieder" in der Kirche am Martin-Luther-Garten vorgestellt. Zum Gemeindefest führen wir hinaus auf ein toskanisches Landgut außerhalb der Stadt, wo die "Associazione Senso Verde" in Corniola Wein und Oliven anbaut. Die Eigentümerin-

nen gehören zur Florentiner Gemeinde und stellen ihr die Liegenschaft für viele Veranstaltungen zur Verfügung. Der morgendliche Gottesdienst unter freiem Himmel ist von uns natürlich musikalisch begleitet worden und auch am Nachmittag haben wir zur Freude der Gemeinde musiziert. Gefördert wurde die Reise durch die Landeshauptstadt Dresden. Wenn wir im nächsten Jahr in Lockwitz den 400. Jahrestag der Eigenständigkeit als Kirchengemeinde begehen, wird unsere Partnergemeinde mit uns feiern - eingeladen wurde sie schon jetzt.

Posaunenchor Dresden-Lockwitz

Der Posaunenchor bläst ...

30.07., 18 Uhr	Turmblasen LO
14.08., 10 Uhr	Gottesdienst LO
27.08., 18 Uhr	Turmblasen LO
11.09., 10 Uhr	Gottesdienst LO
18.09., 10 Uhr	Erntedankgottesdienst RÖ
24.09., 18 Uhr	Turmblasen LO
25.09., 10 Uhr	Erntedankgottesdienst LO

Lockwitzer Altar

Anlässlich des 400-jährigen Altarjubiläums (s. letzte Seite) wird die Restauratorin Franziska Wosnitza nach dem Erntedankgottesdienst am 25.09. gegen 11 Uhr in der Schlosskirche Lockwitz von ihrer Arbeit am Altar berichten, uns Details erklären und für Fragen zur Verfügung stehen.

Antje Hinze



Erntedankfest, am 25.09., 10 Uhr

Wer zum Erntedankfest beitragen möchte, kann die Gaben und Blumen **am Freitag, dem 23.09., von 10-12 Uhr** im Pfarramt Prohlis abgeben.

Auch in diesem Jahr wollen wir mit der Kollekte die Initiative „Menschen in Not“ und damit Kinder mit Behinderung in Lagodechi, Georgien, unterstützen.

Andrea Pockrandt

Orgelkonzert

Am **18.09., 18 Uhr** spielt Ann-Helena Schlüter ein Orgelkonzert zum Ausklang des Prohliser Herbstfestes mit Werken von Bach, Ritter, Schlüter und Mendelssohn in der Prohliser Kirche.



Der Eintritt ist frei, um eine großzügige Spende wird gebeten.

Thomas Neumeister

Kindertreff Prohlis

Freunde treffen, Basteln, Spiele, Spaß und Action - das alles gibt es für Kinder der 1.-6. Klasse im Kindertreff Prohlis.

Ab **01.09.**, jeden **Donnerstag 15-16 Uhr** für alle, die Lust haben und neugierig sind in eurer Kirchgemeinde Prohlis.



Vorstellung unserer Konfirmanden

Anlässlich ihrer bevorstehenden Konfirmation am Pfingstsonntag stellten sich alle 14 Konfis der Gemeinden Prohlis und Lockwitz im Gottesdienst am 29.05. in der Prohliser Kirche vor. Und sie hatten Großes vor: eine „Mauer“ aus ganz besonderen „Steinen“ sollte entstehen. Durch den Gottesdienst führten die Jugendlichen selbst und wurden unterstützt von Kantor Thomas Neumeister sowie der Jugendband der beiden Gemeinden. Was hat es aber nun mit der „Mauer“ auf sich? Hierzu gestalteten die Konfis einen Pappkarton mit Antworten auf persönliche Fragen. Dabei waren die Vorstellung und Aufzählung von Hobbies noch am leichtesten zu bewältigen. Die Fragen nach den Wünschen für die Zukunft, nach den Erwartungen an die Kirche bzw. an die eigene Gemeinde sowie nach der Rolle Jesu im Leben eines jeden einzelnen erforderten da sicher schon mehr Zeit und Gedanken. So hörten wir von den Ideen, Vorstellungen, Zielen und Träumen der Jugendlichen, was interessant und erfrischend war, uns manchmal froh und mitunter auch nachdenklich stimmte. Außerdem wurden die Konfirmationsprüche, die auch Platz auf den „Pappkarton-Steinen“ fanden, vorgetragen und deren Auswahl begründet. Im Laufe des Gottesdienstes wuchs eine „Mauer“, deren „Steine“ das Fundament der Kirche bilden mit persönlichen Gedanken dieser jungen Menschen. Der Mörtel, Gottes Liebe, stellt eine feste, starke und widerstandsfähige Verbindung der Jugendlichen untereinander im Glauben und in unseren Gemeinden her.

Susanne Sperling

Anmeldung zur Jubelkonfirmation

Wenn Sie in Prohlis konfirmiert oder zugezogen sind und im Gottesdienst am 11.09. Ihre Jubelkonfirmation (10./25./30./40./50./60./... Jubiläum) feiern wollen, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro. Bitte geben Sie diese Info an Ihre Bekannten weiter. Bettina Reinköster

Wir gratulieren allen, die Pfingstsonntag gesegnet, getauft oder konfirmiert worden sind:

Konfirmiert wurden Greta und Johann Böhmer, Lisa Fuchs, Hanna Kulitzscher, Misa Kunze, Linus Miersch, Joschka Steier, Claire Tuchscherer, Sophia Wieland, Raphael Rösler, Fabian Schütte.

Getauft wurden Ronja Schönherr und Jonas Krauß und gesegnet wurde Lasse Sitas.

KiBa-Mitglieder besuchten die Lockwitzer Schlosskirche

Am 10.06. am frühen Nachmittag hielt ein Bus vor der Schlosskirche und beim Klang der Bläsermusik des Posaunenchores stiegen ca. 60 neugierige Menschen aus, um die Schlosskirche zu besichtigen. Es waren Mitglieder des Fördervereins der Stiftung zur Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler (KiBa). Sie wollten sehen, ob das Geld der Stiftung, das uns für die Sanierung unserer Kirche übergeben worden war, gut „verbaut“ wurde. Sie schauten, ließen sich von unserem Architekten, Matthias Helm, und der Pfarrerin Antje Hinze viel erklären – und waren sehr zufrieden! Unsere Kirche ist ein wahrhaftiges Kleinod geworden, so die vielfach beim anschließendem Kaffeetrinken vor der Kirche geäußerten Eindrücke. Und der nächste Geldsegen der KiBa für unsere Kirche ist schon auf den Weg gebracht: wir brauchen ihn dringend zur Reparatur von gerissenen Dachblechen am Kirchturm. Cornelius Neumann





20. Dienstjubiläum Jürgen Weiß

Seit 20. Jahren ist Jürgen Weiß als Hausmeister in Prohlis tätig. Haus und Gelände hält er in Ordnung und sammelt geduldig den Müll von dem benachbarten Imbissstand ein, der auf dem Kirchgemeindegrundstück gelandet ist. Vielen dreckigen Kinder- und Erwachsenenschuhen hat er schon hinterher gewischt. Bei Gemeindefesten und Krippenspielen hat er den Auf- und Abbau in der Hand gehabt. Mit Rat und Tat ist Herr Weiß immer zur Stelle wenn etwas am Kirchgemeindezentrum zu reparieren oder zu modernisieren ist. Vielen Menschen, die Sozialstunden zu leisten haben, war und ist er ein guter Anleiter und Begleiter. Für das alles und noch viel mehr danken wir ganz herzlich und bedauern schon jetzt, dass sein Ruhestand nicht mehr fern ist.

Bettina Reinköster

Fürbittanliegen

Monatsspruch August

Jubeln sollen die Bäume des Waldes
vor dem Herrn, denn er kommt,
um die Erde zu richten.

1. Chronik 16,33



...in Strehlen

■ Bibelarbeit - Gebet - Begegnung

Bibelgesprächskreis	Donnerstag, 22.09.	10:00	GH Kl. S
Bibel im Gespräch	1. und 3. Montag im Monat	19:30	GH Z1

■ Kirchenmusik

Streichorchester	montags	19:30-21:30	GH Z1
Choralschola (Gregorianik)	mittwochs	18:15	GH Kl. S
(Projektarbeit, bei Interesse bitte Termine bei Kantor Burkhard Rüger erfragen)			
Kantorei	mittwochs	19:30	GH Kl. S
Posaunenchor	donnerstags	19:45	K-G
mus. Früherziehung (4-6 Jahre)	freitags **	15:00	KiGa
Kurrende * (1.-8. Klasse)	freitags **	16:30	GH Kl. S
Blockflötenkreis	freitags **	17:30	GH Kl. S

■ Kleinkinder, Kinder und Jugendliche

Krabbelgruppe (0-3 J.)	donnerstags	9:30	St. Pe.
Kinderkreis (3-6 J.)	freitags (außer in den Ferien)	16:30	GH Em
Christenlehre 1. Kl.	dienstags	16:30-17:30	
Christenlehre 2.-4. Kl. (1. Gr.)	montags	16:00-17:00	
Christenlehre 2.-4. Kl. (2. Gr.)	dienstags	15:30-16:30	
Christenlehre 5./6. Kl.	montags	17:00-18:00	
Konfirmanden 7. Kl.	montags	18:15	
Konfirmanden 8. Kl.	donnerstags	18:00	
Junge Gemeinde	freitags	19:00	JK

■ Frauen

Frauen im Gespräch *)	Dienstag, 27.09.	18:00	GH Z1
-----------------------	------------------	-------	-------

■ Senioren

Seniorentanz	1. und 3. Mittwoch im Monat	10:00	GH Kl. S
Seniorenkreis	Freitag, 02.09.	14:00	GH Kl. S

■ Abholung der Gemeindebriefe 20.09. während der Öffnungszeiten

* einige Angebote werden durch die Stadt Dresden und den Freistaat Sachsen gefördert
 ** außer in den Ferien

Abkürzungen der Räume:

GH Z1/5 = Gemeindehaus Zimmer 1/5	KiGa = Kindergarten
GH Kl. S = Gemeindehaus Kleiner Saal	St. Pe. = St. Petrus, Dohnaer Straße 53
Kl. S = Kleiner Saal	GH Em = Gemeindehaus Empore
K-G = Kirche-Glashaus	JK = Jugendkeller



Neues aus der Christuskita

Herzliche Einladung zu unserem Kita-Fest am **09.09., ab 15 Uhr**, in unserem Kindergarten-Garten. Das Leben in den großen weiten Ozeanen beschäftigt uns schon seit längerem. Wir finden es spannend, riesengroße und minikleine faszinierende Tiere des Meeres kennenzulernen, Geschichten zu hören, zu basteln, zu spielen u.v.m. Die Kinder sind richtige Meerforscher geworden, ganz nach dem Motto: Was ich kenne, kann ich auch schützen.

Wir haben mit den Kindern ein kleines Programm vorbereitet, eine Oma hat tolle Kostüme genäht. Lassen Sie sich überraschen. Wir freuen uns über viele Gäste. Bei Kaffee und Kuchen und anderen Köstlichkeiten kann man miteinander in Gespräch kommen und den Tag genießen. Zum Abschluss gibt es, wie es schon eine schöne Tradition geworden ist, ein Märchentheaterstück, gespielt von einigen Kita_Eltern. Darauf freuen sich nicht nur die Kinder. (Bitte beachten Sie die zu diesem Zeitpunkt geltenden Coronaregeln.) Also bis bald!

Ihr Team der Christuskita

Terminplanung Konfirmanden Klasse 7

Jugendliche, die in die 7. Klasse kommen, können für den Konfirmandenunterricht angemeldet werden. Er beginnt am **Donnerstag, dem 08.09., 17 Uhr** in der Christuskirche. Wichtig ist, schon jetzt im Kalender das Wochenende vom **Freitag, den 16.09., (ab 16 Uhr) bis Sonntag, den 18.09., (ca. bis 15 Uhr)** im Kalender zu reservieren. Die neue Konfirmandengruppe wird an diesem Wochenende als erste größere Aktion mit mir nach Görlitz reisen.

Christoph Ilgner

Neue Kurrendekinder gesucht!

Ende August beginnt das neue Schuljahr und damit auch ein neues Kurrendejahr. Da nun drei Kurrendekinder mit dem neuen Schuljahr aus der Kurrende herausgewachsen sind, suchen wir Nachwuchs. Alle Kinder, die gern singen von der 1. bis zur 8. Klasse sind herzlich eingeladen mitzusingen. Wir proben **freitags 16:30 Uhr** im kleinen Saal unseres Gemeindehauses. Neben der Ausgestaltung von Gottesdiensten warten zwei schöne Projekte auf die Kurrendekinder. Am **08.10.** wird das Musical „Heinrich Schütz, der Musicus“ von Pfarrer Ilgner und mir zusammen mit allen Kurrenden aus Dresden in der Auferstehungskirche Dresden-Plauen aufgeführt und zum Heiligabend führt die Kurrende wieder ein Krippenspiel auf.

Burkhard Rüger



Konzerte in der Christuskirche

Auch in den kommenden beiden Monaten werden wieder Konzerte in der Christuskirche stattfinden, zu denen wir Sie ganz herzlich einladen.

Am **Sonntag, dem 11.09., 17 Uhr** spielt Kantor Burkhard Rüger ein Orgelkonzert mit Werken von Dresdner Komponisten und Johann Sebastian Bach.

Das Strehleiner Vocalquartett ist am **25.09., 17 Uhr** in der Kirche zu hören.

Nähere Informationen finden Sie zu diesem Konzert auch auf der Kirchspielseite.

Redaktionsteam Christuskirche



Hilfe! – Austräger gesucht

Wer kann sich das vorstellen: sechs mal im Jahr für eine Stunde durch das Gemeindegebiet zu spazieren?

Wir suchen dringend junge, junggebliebene oder rüstige Gemeindeglieder, die beim Verteilen der Gemeindebriefe helfen wollen. Frische Luft und Abenteuer garantiert.

Wer sich angesprochen fühlt, meldet sich bitte bei Doris Schmidt unter 0351/46 71 667 oder 0176/21 14 75 72. Doris Schmidt



Kirchgeld 2022

Wir danken Ihnen, die Sie Jahr für Jahr das Kirchgeld einzahlen, für Ihre Treue. Wir wissen auch, dass dies nicht selbstverständlich ist, da die finanziellen Belastungen, die auf uns zukommen, immer weiter steigen. Wir hoffen, dass Sie die Kirche und ihre Verkündigung des Evangeliums von Jesus Christus in Wort, Kunst und Kultur, als Literatur, Musik oder Architektur so hoch einschätzen, dass Sie nicht zögern werden, auch in diesem Jahr uns mit Ihrer Kirchgeldzahlung zu unterstützen. Nur so kann diese vielfältige Darbietung unseres Glaubens erhalten bleiben.

Kirchgeldkonto:

Empfänger: Ev.-Luth. Christuskirchgemeinde Dresden-Strehlen

IBAN: DE58 3506 0190 1605 9000 18

Verw.-Zweck: Name & Kirchgeldnummer

Redaktionsteam Christuskirche

Lobpreisabend – Etwas Neues entsteht!



Im Vordergrund dieses Gottesdienstes steht es, Gott zu loben und ihn durch Musik zu preisen. Das gemeinsame Singen, begleitet durch eine Band mit Gitarre, Bass, Trompete, Gesang und Schlagzeug steht zentral im Gottesdienst. Dabei kann man bekannte Lieder mitsingen, neue Lieder lernen oder einfach in stiller Andacht den Gottesdienst genießen.

Mit dem Veranstellen der Lobpreisabende wollen wir eine neue Form des Gottesdienstes ausprobieren, zu einer anderen Zeit und mit Lobpreisliedern, um Gottes Botschaft zu verbreiten. Unser erster Lobpreisabend am 14.05. stand unter dem Thema „Wieder zuhause“ und führte durch das Gleichnis des verlorenen Sohnes. Ein passendes Anspiel gestaltete die Junge Gemeinde Strehlen.

Wir freuen uns, dass wir unseren nächsten Lobpreisabend am 05.11., 19 Uhr im Gemeindehaus der Christuskirche in Strehlen feiern. Sie sind dazu ganz herzlich eingeladen! Der Abend steht unter dem Thema „Du lässt mich nicht allein“.

Johanna Voigt
im Namen der Lobpreisband-Strehlen





GospelNight Dresden



Auch letztes Jahr mussten wir unseren Weihnachtsgottesdienst leider absagen, was uns aber nicht daran gehindert hat, endlich wieder gemeinsam zu gospeln. Wir durften drei wunderschöne Gospeln Gottesdienste rund um Ostern feiern und besuchten die Dippoldiswalder und die Radebeuler Kirche.

Ein weiteres Highlight der vergangenen Saison: wir durften erst vor kurzem im Kulturpalast den zweiten Platz des Förderpreises „Dresdner Laienchöre“ in der Kategorie gesellschaftlich-soziales Engagement entgegennehmen. Wir sind sehr stolz auf diese Auszeichnung und dankbar für die Chance, mit vielen anderen tollen Chören in diesem

wunderschönen Haus singen zu dürfen. Nun stecken wir bereits in den Vorbereitungen für die 24. GospelNight-Saison und auch für unser 25-jähriges Jubiläum haben wir uns schon grandiose Überraschungen einfallen lassen.

Du möchtest dieses Jahr ein Teil der GospelNight sein? Wir laden Dich herzlich ein, bei dem Strehleiner Gospelprojekt dabei zu sein und mit uns gemeinsam unseren Chor noch bunter zu machen. Dieses Jahr finden die Proben ab Mitte September statt. Chorerfahrung, Notenkenntnisse und Vorsingen sind nicht nötig. Komm einfach bei der ersten Probe vorbei, wir freuen uns auf Euch. Wann genau diese sein wird und auch alle weiteren Informationen (Probentermine, Teilnehmerbeiträge und Auftritte), erfährst Du wie immer auf unserer website (www.gospelnightdresden.com) und in unseren sozialen Netzwerken.





Alte Tradition: Pfungstrüstzeit in Ostrov

„Ostrov, das ist DAS EVENT der JG. Das muss man erlebt haben!
Ein echtes Abenteuer!“

Am Freitag vor Pfingsten ging es los. Bei herrlichstem Sommerwetter fuhren wir als Junge Gemeinde mit schwerbeladenen Fahrrädern und voller Vorfreude von Dresden aus nach Königstein und dann weiter durch das Bielatal an die tschechische Grenze. Der dauerhafte Anstieg machte uns allen zu schaffen.



Umso mehr waren wir stolz, als wir alle an unserem Ziel, dem Zeltplatz im kleinen Örtchen Ostrov, ankamen. Wir verbrachten die Tage und Abende mit Holzsammeln, am Lagerfeuer sitzen, Baden, Singen und die herrliche Natur genießen. Im Mittelpunkt standen Andachten, in denen wir uns über das Thema des Wochenendes „Von Wunden zu Wundern“ austauschten und unsere Gedanken teilten. So redeten wir u.a. über Paulus und Pfingsten und darüber, wie Gott uns aus schwierigen Situationen hilft, uns stärkt und seine Liebe schenkt. Ein traditionelles Highlight bildete der „Grand Prix d'Ostrov“, ein Geländespiel, was uns als Gruppe aus 23 Jugendlichen zwischen 14 und 23 Jahren zusammenwachsen ließ. Beim Fußballspielen entdeckten so manche ein unerforschtes Talent. Am Pfingstmontag hieß es dann wieder Zelte abbauen und Fahrräder beladen. Müde, aber erfüllt machten wir uns wieder auf in Richtung Dresden. Es war für alle ein kleines Abenteuer und ein wunderschönes, erlebnisreiches



Wochenende. Die Leitung der Rüstzeit haben ein paar Jugendliche aus der JG übernommen. Wir sind dankbar für die gesegnete Zeit. Alle sind sich einig: „Das muss man erlebt haben!“

Das Angebot wird durch die Stadt Dresden und den Freistaat Sachsen gefördert.“

Johanna Voigt im Namen der JG-Strehlen

Fürbittanliegen



Für Spenden, Kollekten, Teilnehmerbeträge, Kirchenspielbrief und sonstige Überweisungen:

Empfänger: Kassenverwaltung Dresden

IBAN: DE81 3506 0190 1667 2090 36

Verw.-Zweck: RT0981 **Bitte Überweisungszweck und Kirchgemeinde benennen!**

Für Kirchgeldzahlungen und Zahlungen an die Friedhöfe:

■ Bannewitz

Kirchgeld

Empfänger: Kirchgemeinde Bannewitz

IBAN: DE53 3506 0190 1614 2000 10 **Verw.-Zweck:** Name und Kirchgeld-Nr.

■ Leubnitz-Neuostra

Kirchgeld

Empfänger: Kirchgemeinde Leubnitz-Neuostra

IBAN: DE67 3506 0190 1607 0000 30 **Verw.-Zweck:** Name und Kirchgeld-Nr.

Friedhof

Empfänger: Kirchgemeinde Leubnitz-Neuostra

IBAN: DE89 3506 0190 1607 0000 22

Verw.-Zweck: Name, Grab- und Rechnungs- oder Gebührenbescheid-Nr.

Vereine und Stiftung: Die Bankverbindungen finden Sie unter www.leubnitzer-kirche.de

■ Lockwitz

Kirchgeld und Friedhof

Empfänger: Ev.-Luth. Schlosskirchgemeinde Dresden-Lockwitz

IBAN: DE67 35060190 1605 4000 15

Verw.-Zweck-Kirchgeld: Name und Kirchgeld-Nr.

Verw.-Zweck-Friedhof: Name, Grab- und Rechnungs- oder Gebührenbescheid-Nr.

■ Prohlis

Kirchgeld

Empfänger: Kirchgemeinde Prohlis

IBAN: DE 28 3506 0190 1673 0000 17 **Verw.-Zweck:** Name und Kirchgeld-Nr.

■ Strehlen

Kirchgeld

Empfänger: Ev.-Luth. Christuskirchgemeinde Dresden-Strehlen

IBAN: DE58 3506 0190 1605 9000 18 **Verw.-Zweck:** Name und Kirchgeld-Nr.

Spenden für Orgel/Förderverein

Empfänger: Ev.-Luth. Christuskirchgemeinde Dresden-Strehlen

IBAN: DE92 8509 0000 4872 1010 00 **Verw.-Zweck:** Name und Adresse

BIC: GENODEF1DRS Raiffeisenbank Dresden

Die Konten befinden sich bei der Bank für Kirche und Diakonie:

BIC: GENODED1DKD

Ev.-Luth. Kirchspiel Dresden Süd

Postanschrift: Altleubnitz 1, 01219 Dresden

Tel.: 0351/4 37 08 80 Fax: 0351/4 37 08 88

E-Mail: ksp.dresden-sued@evlks.de

Kirchgemeinde Bannewitz

Ev.-Luth. Kirche/Pfarramt Bannewitz

Kirchplatz 1, 01728 Bannewitz

Ev.-Luth. Friedenskapelle Kleinnaundorf

Saarstr. 1, 01705 Freital

Tel.: 0351/4 03 02 01 Fax: 0351/40 35 03 51

Website: www.kirche-bannewitz.de

E-Mail: pfarramt@kirche-bannewitz.de

Kirchgemeinde Leubnitz-Neuostra

Kirche

Menzelgasse 4, 01219 Dresden

Ev.-Luth. Pfarramt

Altleubnitz 1, 01219 Dresden

Tel.: 0351/4 37 08 80 Fax: 0351/4 37 08 88

Website: www.leubnitzer-kirche.de

E-Mail: kg.dd_leubnitz_neuostra@evlks.de

Friedhofsverwaltung

Menzelgasse 2

Tel.: 0351/47 94 49 00 Fax: 0351/4 37 08 88

Website: www.leubnitzer-kirche.de; E-Mail:

Friedhof.DD_Leubnitz_Neuostra@evlks.de

Kindergarten

Goppeler Str. 4, 01219 Dresden

Kindergartenleiter: Andreas Majta

Tel.: 0351/4 71 61 44 Fax: 0351/4 66 29 58

E-Mail: andreas.majta@evlks.de

Schlosskirchgemeinde Lockwitz

Kirche Lockwitz

Altlockwitz 2, 01257 Dresden

Kirche Röhrsdorf

Hauptstr. 12, 01809 Dohna / OT Röhrsdorf

Pfarramt und Friedhofsverwaltung

Tögelstr. 1, 01257 Dresden

Tel.: 0351/2 84 03 02 Fax: 0351/2 72 04 45

Website: www.kirche-lockwitz.de

E-Mail: kg.dresden_lockwitz@evlks.de

Kirchgemeinde Prohlis

Kirche und Kirchgemeindegemeinschaft

Georg-Palitzsch-Str. 2, 01239 Dresden

Tel.: 0351/2 84 11 49 Fax: 0351/2 84 12 25

Website: www.kirche-prohlis.de

E-Mail: kg.dresden_prohlis@evlks.de

Christuskirchgemeinde Strehlen

Gemeindegemeinschaft

Elsa-Brändström-Str. 1, 01219 Dresden

Tel.: 0351/4 71 03 30, Fax: 0351/4 71 03 83

Website: www.christuskirche-dresden.de

E-Mail: buer@christuskirche-dresden.de

Kindergarten

An der Christuskirche 3, 01219 Dresden

Kindergartenleiterin: Sarah Klotzsche

Tel.: 0351/47 58 01 94

Öffnungszeiten

Pfarrämter und Friedhofsverwaltungen

Bannewitz

donnerstags 15:00-17:00

Leubnitz-Neuostra

montags 9:00-12:00

dienstags 15:00-18:00

donnerstags 14:00-16:00

freitags 9:00-12:00

Lockwitz

dienstags 15:00-18:00

Prohlis

dienstags 16:00-19:00

freitags 10:00-12:00

Strehlen

dienstags 14:30-17:00

donnerstags 10:30-12:00

Kontakte

Pfarrer:innen

Dr. Wolf-Jürgen Grabner (BW + LN)

Altleubnitz 1, 01219 Dresden

Tel.: 0351/4 37 08 82 und

0351/27 56 88 50 (privat)

E-Mail: wolf-juergen.grabner@evlks.de

Tobias Hanitzsch (LN)

Altleubnitz 1, 01219 Dresden

Tel.: 0152/01 82 00 32

(0351/4 37 08 84)

E-Mail: tobias.hanitzsch@evlks.de

Antje Hinze (LO)

Tögelstr. 1, 01257 Dresden

Tel.: 0351/2 72 05 44

E-Mail: antje.hinze@evlks.de

Bettina Reinköster (PR)

Georg-Palitzsch-Str. 2, 01239 Dresden

Tel.: 0173/8 68 26 41

E-Mail: bettina.reinkoester@evlks.de

Dr. Friedrich Christoph Ilgner (ST)

WasasträÙe 16, 01219 Dresden

Tel.: 0351/2 14 23 05

E-Mail: friedrich_christoph.ilgner@evlks.de

Sprechzeit der Pfarrer:innen nach tel. Absprache oder Vereinbarung per E-Mail

Verwaltungsleiter

Jens Oehme

Tel.: 0351/4 37 08 81 Fax: 0351/ 4 37 08 88

E-Mail: j.oehme@evlks.de

Sprechzeit: dienstags 10:00-12:00

Gemeindepädagog:innen

Andrea Grothe (BW)

E-Mail: andrea-grothe@web.de

Daniela Kankowski (LN + PR)

E-Mail: Daniela.Kankowski@evlks.de

Michael Weigel (ST)

Julius-Scholtz-Str. 24, 01217 Dresden

Tel.: 0351/4 76 12 11

E-Mail: diakon@christuskirche-dresden.de

Kirchenmusiker:innen

Carola Pöllmann (BW)

Tel.: 0351/4 71 32 70

E-Mail: Carola.Poellmann@gmx.de

Elisabeth Hoyer (LN)

E-Mail: elisabeth.hoyer@web.de

Tel.: 0351/4 26 08 77

Thomas Neumeister (LO + PR)

Tel.: 0174/51 88 144

E-Mail: thomas.neumeister@evlks.de

Burkhard Rürger (ST)

Altseidnitz 12, 01277 Dresden

Tel.: 0351/25 02 08 95

E-Mail: kantor@christuskirche-dresden.de

Hausmeister

Michael Melerski (LN + ST)

Tel.: 0151/12 72 92 79

Gerald Schubert (BW + ST)

Tel.: 0174/3 20 87 45

Hausmeister (PR)

und Friedhofsverwalter (LO)

(Mo. und Fr. 7:00-16:00)

Jürgen Weiß, Tel.: 0351/27 04 98 77;

0176/83 90 39 06



400jähriges Altarjubiläum in Lockwitz

„Wenzel Lindener Bilthauer zu Dresten 1622“ – so lautet die 2010 wiederentdeckte Inschrift auf der Rückseite des Sandsteinaltares in der Schlosskirche zu Lockwitz. Vor genau 400 Jahren also schuf der Bildhauer Wenzel Lindener diesen wunderbaren Altar für die alte Lockwitzer Kirche.

Mit der Umgestaltung der Schlosskirche erfuhr auch der Altar im Laufe der Jahrhunderte Veränderungen. Mehrfach wurde er übermalt, im Jahr 1823 erfolgte eine Erweiterung um die seitlichen Reliefs. Die einst prächtige Gestaltung mit Gold und farbigen Akzenten verschwand immer mehr unter grauen Farbschichten. Der Sandstein erlitt Schäden durch Feuchtigkeit und mechanische Beschädigungen.

Im Jahr 2008 konnte mit der Restaurierung des Altars begonnen werden. Er sollte gereinigt, die Bemalung gesichert und aufgrund der originalen Befunde rekonstruiert werden. Am Anfang war kaum zu erahnen, was sich unter den vielen Schmutz- und Farbschichten verbarg. An einigen Stellen blätterten sie ab und zeigten ein wenig von dem verborgenen Schatz. Auf diesem Untergrund jedoch konnte die hochwertige Gestaltung der Renaissance nicht wieder entstehen. Der gesamte Altar musste freigelegt werden. Zum Vorschein kam eine filigrane Steinmetzarbeit aus dem 17. Jahrhundert mit reichhaltiger Vergoldung. Auf dieser Grundlage konnte die originale Farbfassung rekonstruiert werden. Im Herbst 2010 wurde die Restaurierung abgeschlossen und seit Ostern 2011 bekrönt über den Figuren „Glaube“ und „Hoffnung“ auch die „Liebe“ wieder den Altar.



Franziska Wosniza

